Ressort: Politik

Terrorismusexperte Steinberg begrüßt Abschiebung von Sami A.

Berlin, 13.07.2018, 14:41 Uhr

GDN - Der Terrorismusexperte der Stiftung Wissenschaft und Politik, Guido Steinberg, hat die Abschiebung des mutmaßlichen Leibwächters von Osama bin Laden, Sami A., begrüßt. "Als Reaktion auf die Flüchtlingskrise und den Anschlag vom Breitscheidplatz sehen wir eine sehr viel striktere Vorgehensweise bei Abschiebungen von Dschihadisten", sagte er dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Samstagausgabe).

"Ich halte das für vernünftig. Und ich habe überhaupt keine Probleme mit Abschiebungen nach Tunesien, weil es ein besserer Staat geworden ist. Abschiebungen nach Russland müsste man hingegen sehr genau prüfen." Steinberg fügte hinzu: "Der Fall zeigt uns aber auch, wie nachlässig die Bundesrepublik früher war. Das hat seit 2015 zu einer deutlichen Verschlechterung der Sicherheitslage geführt, mit dem Höhepunkt des Anschlags auf dem Breitscheidplatz." Der Terrorismusexperte erklärte schließlich: "Ob A. als bin Ladens Leibwächter gearbeitet hat, sei mal dahin gestellt. Aber er hat in Bochum für den Kampf in Afghanistan rekrutiert. Und zumindest einer, den er rekrutiert hat, ist dort umgekommen. Der Schaden durch A. ist also enorm. Das hätte man 2009 oder 2010 auch schon wissen können."

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-108898/terrorismusexperte-steinberg-begruesst-abschiebung-von-sami-a.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619